

Es würde uns sehr freuen, wenn bis dahin noch das Bild der Oeffentlichen Kunstsammlung Basel eintreffen könnte, aber wir müssen Ihnen anheim stellen, ob dies möglich ist.

Die Tatsache, dass eine Erledigung seit dem 25. Juli unter Umständen nicht vor Ende August möglich sein wird, erscheint uns allerdings durchaus einzigartig, und wir haben Aehnliches seit den 25 Jahren, da das Zürcher Kunsthaus Ausstellungen veranstaltet, noch mit keinem Lande erfahren. Vielleicht findet sich doch ein Weg, um nachträglich eine gewisse Beschleunigung zu erwirken.

Wir danken Ihnen verbindlich für freundliche Bemühung, und begrüssen Sie

in ausgezeichnetester Hochachtung:

KUNSTHAUS ZÜRICH  
Der Direktor

Frau Annetta Giacometti, Maloja (E. gadin)

Wir danken Ihnen als Fracht-Sendung für 5 leere Kisten KG 56, 96, 134, 580 und 1046; ausstehend sind noch unsere Leihkisten 220 11 (verwendet für die Sendung nach Chur am 23. März) KG 615, 1227 (Sendung an Kunsthalle Bern 2. März 1934); dafür erhalten wir 3 leere Kisten: K. 119, J.M. 5 und CG. 119, die offenbar Ihnen gehören. Heute senden wir Ihnen in Postpaket, gemäss telephonischer Weisung von Herrn Direktor Giacometti, Zürich 3 Bilderhefte Giovanni Giacometti, nebst verschiedenen Bildererzeichnissen, erstellt von Herrn Alberto Giacometti.

In vorzüglicher Hochachtung

Zürich, den 16. August 1934 Kunsthaus Zürich

Der Direktor:

An die Oeffentliche Kunstsammlung, Basel

Wir erhielten heute von Ihnen als Post-Sendung in Kiste

für die Ausstellung Camille Corot

1 gerahmtes Oelgemälde

"Les remparts d'Arras"

Versicherungswert Fr. 5000.-

Zustand gut

5667

Zürich, den 16. Aug. 1934

Der Direktor:

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

35  
42

Handwritten signature